

Seniorenwoche Interlaken, 17. bis 24. September 2022

Am Samstag, 17. September 2022, trafen sich 14 Gäste und 10 Teammitglieder im Hotel Artos in Interlaken. Nach dem Nachtessen gab es eine Vorstellungsrunde und die Gäste konnten sagen, was sie in den Ferien gerne erleben würden.

Am Sonntagmorgen besuchten einige Gäste und Begleiter die Katholische Kirche auf dem Schlossareal. Dort fand ein ökumenischer Gottesdienst statt. Am Nachmittag machten wir einen Spaziergang zur Jugi beim Bahnhof Interlaken Ost und genossen eine Glace.

Mit dem Schiff fahren wurde von allen Gästen gewünscht. Am Montag fuhren wir mit dem Schiff nach Thun und zurück. Einige Gäste und Begleiter stiegen in Faulensee aus und spazierten auf dem Strandweg zurück nach Spiez. An der Schiffanlegestelle in Spiez gab es dann noch eine Glace (danke vielmool Heiru) und dann ging es mit der Gruppe auf dem Schiff zurück nach Interlaken.



Dienstag: Mit dem Bus fuhren wir nach Habkern und liessen uns von Heinz Tschiemer erklären, wie ein Alphorn gebaut wird und welche weiteren Formen von „Alphörnern“ es gibt. Wir durften auch versuchen, dem Alphorn Töne zu entlocken. Heiru und Annemarie konnten das.

Nach den Informationen konnten wir einen feinen Imbiss mit Käse von der Alp von Heinz Tschiemer, selbstgebackenem Zopf und frisch gepresstem Süssmost geniessen. Weil das nebenanliegende Restaurant geschlossen war, fuhren wir nach Interlaken zurück und genossen im Migros Restaurant beim Bahnhof West Kaffee und Dessert.



Mittwoch: Am Vormittag fand der von den Gästen immer gern gespielte Lottomatch statt. Gemäss unseren speziellen Spielregeln hatten alle Gäste schlussendlich 3 Preise und alle waren zufrieden und glücklich. Am Nachmittag konnten die Gäste mit ihren Begleitern wünschen, was sie machen möchten. Lädelen und an einem schönen Ort etwas trinken waren wie immer begehrt.

Am Donnerstag fuhren wir mit dem Zug nach Frutigen und erhielten an einer Führung im Tropenhaus zum Thema „exotische Früchte“ viele Informationen. Diese Früchte konnten anschliessend probiert werden.



Unser letzter Ferientag stand voll zur Verfügung für Aktivitäten gemäss Wünschen der einzelnen Gäste. Besichtigung Beatushöhlen, Ausflüge nach Thun und Spiez (und mit dem Spiezerbähnli eine Rundfahrt machen), oder mit dem Bus nach Iseltwald und zurück sowie spazieren in Interlaken, Besuch Rest. Metropol im 18. OG, Lädelen etc.

Nach dem Nachtessen wurde jeweils gespielt (Uno war am beliebtesten), Mandala gemalt, Puzzle gemacht und auch gejasst. Am Dienstag konnte auch ein grossartiges Konzert im Artos besucht werden. Da spielten 4 Musiker mit 20 verschiedenen Instrumenten.



Wir hatten grosses Wetterglück. Von Sonntag bis Freitag schien die Sonne, erst in der Nacht auf Samstag fing der Regen an. Das schlechte Wetter machte es am Samstag vielleicht leichter, nach dieser erlebnisreichen Woche nach Hause zu gehen.

Herzlichen Dank an alle Gäste und speziell an die motivierten, hilfsbereiten und einsatzfreudigen Ferienbegleiter. Es war eine tolle Woche.

Elisabeth und Annemarie